



Grundschulverband e. V.
gegründet 1969 als
Arbeitskreis Grundschule

Bundesgeschäftsstelle
Niddastraße 52
60329 Frankfurt/Main

Telefon 069 776006
Telefax 069 7074780
info@grundschulverband.de
www.grundschulverband.de

Postbank Frankfurt/Main
IBAN:
DE26 5001 0060 0195 6716 05
BIC: PBNKDEFF

Grundschulverband e.V. · Niddastraße 52 · 60329 Frankfurt/Main

Pressemitteilung

50 Jahre Grundschulreform

Verleihung des Erwin-Schwartz-Grundschulpreis an Dr. h. c. Horst Bartnitzky

Am 22. November vergibt der Grundschulverband in Göttingen den Erwin-Schwartz-Grundschulpreis 2019 an den Pädagogen Dr. h. c. Horst Bartnitzky.

Namensgeber des Preises ist Prof. Dr. Erwin Schwartz, der Begründer des Arbeitskreises Grundschule (Vorläufer des Grundschulverbands). Um das pädagogische Vermächtnis des Gründers wach zu halten, vergibt der Verband in unregelmäßigen Abständen den „Erwin-Schwartz-Grundschulpreis für besondere Verdienste um die Grundschule und die Bildung ihrer Kinder“.

Die Wahl zum diesjährigen Preisträger fiel einstimmig auf *Horst Bartnitzky*, von 1980 bis 2010 im Bundesvorstand des Grundschulverbands tätig, von 2000 bis 2010 dessen Vorsitzender. Von 1988 bis 2013 entwickelte Bartnitzky die Mitgliederzeitschrift „Grundschule aktuell“ zu einem viel beachteten Fachorgan, zuerst als Schriftleiter, später als Herausgeber.

Mit seinem langjährigen Engagement in der Schulpraxis, einer Vielzahl wissenschaftlicher Publikationen und wichtigen bildungspolitischen Aktivitäten repräsentiert Bartnitzky die drei Schwerpunkte der Arbeit des Grundschulverbands in eindrucksvoller Weise. Er hat die pädagogische und didaktische Diskussion über die Grundschule in Deutschland in den vergangenen vier Jahrzehnten wesentlich mitgeprägt. Als Vorsitzender verschiedener Ministeriumskommissionen war er zudem an der Entwicklung der Lehrpläne ‚Sprache‘ und ‚Deutsch‘ für Grundschule und Hauptschule zwischen 1985 und 2003 in Nordrhein-Westfalen beteiligt.

Seit 1968 veröffentlichte Bartnitzky zahlreiche Beiträge zu bildungspolitischen und schulpraktischen Fragen. Er trug zur Klärung des Begriffs „Leistung“ und insbesondere zur Begründung eines pädagogischen Leistungsverständnisses bei. Von 1983 bis 2003 gab er die Fachbuchreihe „Lehrerbücherei Grundschule“ heraus.

Sein fachlicher Schwerpunkt ist die Deutschdidaktik. Es geht ihm dabei um einen handlungsorientierten, schüleraktivierenden Unterricht, der alle Bereiche des Deutschunterrichts integriert. Zudem legte Bartnitzky ein Konzept vor, in dem der Deutschunterricht, der Fremdsprachen- und der Herkunftssprachenunterricht in einem Lernbereich Sprachen zusammengefasst sind. Unterrichtspraktisch setzte er bis 2012 die Konzeption des integrierten Deutschunterrichts als Herausgeber und Autor von Schulbuchwerken im Lehrwerksverbund „Kunterbunt“ um. Mit einer Projektgruppe des Grundschulverbandes entwickelt er seit 2010 ein neues Konzept für die Schreiberziehung in der Grundschule: die Grundschrift als Ausgangs- und Entwicklungsschrift für eine gut lesbare individuelle Handschrift.

Zum 50. Geburtstag des Grundschulverbands hat Bartnitzky eine umfassende und kenntnisreich kommentierte Geschichte der Grundschulreform seit 1969 vorgelegt, in der er auch die Beiträge

des Grundschulverbands zur Entwicklung der Grundschule würdigt. Bereits 2010 ist unter seiner Federführung das Grundlagenwerk „Kursbuch Grundschule“ entstanden, das einen Überblick über alle Aspekte moderner Grundschularbeit gibt.

Auszeichnungen

2007: Ehrendoktor vom Fachbereich Erziehungswissenschaft der Universität Siegen

2010: Ehrenmitglied des Grundschulverbandes

Wichtige Publikationen von Horst Bartnitzky (Auswahl)

Sprachunterricht heute, Cornelsen Scriptor: Berlin 2015, 18. Auflage

Leistungen der Kinder wahrnehmen – würdigen – fördern (mit A. Speck-Hamdan, als Hrsg.), Grundschulverband, Frankfurt a. M. 2004

Pädagogische Leistungskultur: Materialien für Klasse 1/2 und 3/4 (mit H. Brügelmann und anderen, als Hrsg.), Grundschulverband: Frankfurt a. M. 2005–2007.

Zeugnisschreiben in der Grundschule (mit Reinhold Christiani), Heinsberg, Agentur Dieck 1994 (1976 unter dem Titel „Zeugnis ohne Zensuren“)

Deutschunterricht. Kompetent im Unterricht der Grundschule Band 1, Schneider, Hohengehren 2008.

Kursbuch Grundschule. Beiträge zur Reform der Grundschule (mit H. Brügelmann und anderen als Hrsg.) Grundschulverband, Frankfurt a. M. 2009.

Grundschrift. Kinder entwickeln ihre Handschrift (mit Erika Brinkmann und anderen, als Hrsg.), Grundschulverband, Frankfurt a. M. 2016.

Auf dem Weg zur kindergerechten Grundschule. 50 Jahre Grundschulreform. 50 Jahre Grundschulverband, Grundschulverband, Frankfurt a. M. 2019

Zu Erwin Schwartz (1916 - 2003)

Prof. Dr. h. c. Erwin Schwartz war der erste Lehrstuhlinhaber für Grundschulpädagogik an einer deutschen Universität. Er gründete 1969 den Grundschulverband (damals: „Arbeitskreis Grundschule“). Sein Kernanliegen war, die Grundschule zu einer wahren Kinderschule zu entwickeln, die allen Kindern bildungsgerecht wird. Schulpolitisch mahnte er dazu die notwendigen Bedingungen an.

Dieses Anliegen hat nichts an Aktualität verloren.

Der Erwin-Schwartz-Grundschulpreis wird deshalb an Personen verliehen, die diesem Anliegen auch heute in besonderer Weise Geltung verschaffen.

Zu Horst Bartnitzky (*1940)

Nach seiner Tätigkeit als Volksschullehrer war Horst Bartnitzky in der Lehrerbildung tätig sowie als Grundschulrektor, Schulrat und Dezernent bei der Bezirksregierung Düsseldorf, zuständig für Grundschulen und Migrant*innen. Seit 2005 ist er im Ruhestand. Von 1980 bis 2010 war er im Bundesvorstand des Grundschulverbands tätig, von 2000 bis 2010 als dessen Vorsitzender.

Frankfurt/Main, den 22. November 2019

V.i.S.d.P. Susanne Hirsch

Kontaktperson: Prof. Dr. Hans Brügelmann (hans.bruegelmann@grundschulverband.de)